



3. Liga: Gelungene Reaktion

FC Biglen – FC EDO Simme 4:6

Nach dem Debakel am letzten Wochenende gegen Lerchenfeld, musste das Team von Trainer Matoshi vergangenen Sonntagmorgen auswärts gegen den FC Biglen antreten. In der Vergangenheit hatten die EDO'ler auf dem Emmentaler Rasen oftmals Punkte einheimen können und deshalb war man guter Dinge, sich mit einem Sieg irgendwo im Tabellenmittelfeld platzieren zu können.

Soviel soll schon im Vorhinein gesagt sein: Das Resultat täuscht über die Qualität des Gezeigten hinweg - denn es wurde nicht so gut Fussball gespielt, wie die Anzahl der Tore vermuten lässt. Die meisten fielen nach Standards, oder durch die tatkräftige Mithilfe der Gastmannschaft: Wieder einmal mussten die Simmentaler unzählige Tore schießen, um trotz unnötiger Gegentreffer die 3 Punkte zu holen. Nach dem Anpfiff der Partie hatten noch nicht einmal alle Zuschauer Platz genommen, als es schon das erste Mal im Kasten des Heimteams klingelte – Eckball Luginbühl, Kopfball Schranz, 1:0 für EDO. Das nennt man wohl einen Start nach Mass! In der Folge taten sich die Bigler schwer im Spielaufbau und operierten deshalb mit langen Bällen. EDO stand sehr kompakt, versäumte es aber den Ball bei einer der vielen gebotenen Möglichkeiten im Kasten unterzubringen. Blank und Küpfer vergaben mehrmals aus bester Position und so kam es, wie es immer kommt. Biglen erzielte völlig entgegen dem Spielverlauf den Ausgleichstreffer. Weil aber kurz vor der Pause bei einem Angriff von EDO ein Handspiel im Strafraum gesichtet wurde, bekamen die Gäste einen Elfmeter zugesprochen und somit die Chance, wieder in Führung zu gehen. Krauer nahm Anlauf und versenkte eiskalt zum 2:1 Pausenstand.

Nach Wiederanpfiff folgte sogleich ein Déjà-vu: Eckball Röthlisberger, Kopfball Schranz und Luginbühl haut den Ball zum 3:1 in den Winkel. Die EDO'ler wurden für einmal schnell mit Toren belohnt. Rund 10 Minuten später wurde die Partie dann auch schon scheinbar entscheiden – eine Notbremse im Strafraum führte zur zweiten gelben Karte und somit zum Platzverweis für den Bigler Verteidiger. Krauer übernahm darauf die Verantwortung beim Penalty und versenkte erneut – diesmal in der anderen Ecke. 3 Tore Vorsprung und ein Mann mehr. „Das wird schon reichen“, dachte sich EDO nach dem 4:1 und wurde nachlässig, was mit 3! Gegentoren trotz Überzahl bestraft wurde. Weil aber auch Biglen den Spielbetrieb in der Verteidigung weitgehend einstellte, konnten auch die Simmentaler ihr Score erhöhen und am Ende die Partie doch klar mit 6:4 gewinnen.

Glücklich war die Mannschaft nach dem Spiel über den Sieg. Trainer Matoshi ein bisschen sauer über die unnötigen Gegentore. Am Schluss nahm aber auch er die 3 Punkte gern. In der Tabelle befindet sich EDO nach 3 Siegen aus 7 Spielen im Mittelfeld der Tabelle und hat am nächsten Samstag gegen den Aufsteiger Folgore die Chance, sich weiter nach oben zu bewegen. Um 16:30 Uhr wird in der Au angepfiffen. Vielen Dank an die Zuschauer, die an diesem Sonntagmorgen

verfrüht aus ihren warmen Betten gekrochen sind. Bis zum nächsten Mal, wenn es wieder heisst: HOPP EDO!

Es spielten:

FC EDO Simme: Dänzer, Josi, Krauer, Balmer, Wüthrich, Röthlisberger, Schranz, Blank, Mani, Luginbühl, Küpfer
Ersatz: Mani, Brügger, Messerli, Reinhard

Tore:

0:1 Schranz 2. Min.; 1:1 35. Min.; 1:2 Krauer (P.) 39. Min.; 1:3 Luginbühl 46. Min.; 1:4 Krauer (P.) 56 Min.; 2:4 60. Min.; 2:5 Luginbühl 62. Min.; 3:5 75. Min.; 3:6 Schranz 85. Min.; 4:6 90. Min.

Text: M. Blank